

Grenzstein am Brennerpass

Jahr: 1920

Der mehr als mannshohe Grenzstein liegt am Kreisverkehr nach dem Brenner Outlet Center am Wegrand. Er trennt den Ort Brenner vom österreichischen Gries am Brenner und besteht aus Laaser Marmor. Auf der Stirnseite ist eine sechsblättrige Blume zu sehen, der obere Teil ist als halbkreisförmiger Abschluss gestaltet.

Er wurde 1920 errichtet. Auf ihm ist die Kennung e-49 und Brennero/Brenner eingemeißelt.



Von Österreich kommend ist auf der einen Seite Österreich, auf der anderen Seite Italien zu lesen.



Die Rückseite ist schwer zu erreichen, da sie direkt an einer Mauer und einen Zaun ansetzt; hier ist nochmals die Kennung e-49 eingraviert.

Historie:

Zusammenfassung der Diplomarbeit von Philipp Egger; Innsbruck, Univ., Diplomarb., 2018

2018 jährt sich das Ende des Ersten Weltkrieges zum 100. Mal. Gleichzeitig nähert sich das Centenaire der Abtrennung Südtirols von Österreich, die nach dem Vertrag von Saint-Germain-en-Laye im September 1919 erfolgte. Die Grenzziehung zwischen Österreich und Italien resultierte 1920-24 auf Basis dieses Vertrages,

